



| | |
|--|-------------------------------|
| Mitteilungsvorlage | Vorlage-Nr: VO/16/207 |
| | Status: öffentlich |
| | Datum: 24.11.2016 |
| Federführend: | Bericht im Ausschuss: |
| Büro des Bürgermeisters | Bericht im Rat: Roland Krügel |
| | Bearbeiter: Inga Ries |
| Bericht über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen | |
| Beratungsfolge: | |
| Datum | Gremium |
| 13.12.2016 | Ratsversammlung |

Die Stadt Tornesch darf gemäß § 76 Abs. 4 GO zur Erfüllung ihrer Aufgaben Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln. Über die Entgegennahme entscheidet bis zu einem Betrag bis 25.000 € der Bürgermeister. Über 25.000 € und immer dann, wenn die Schenkung, Spende oder ähnliche Zuwendung mit einer Bedingung oder Auflage verbunden ist, ist der Hauptausschuss zuständig.

Über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen, die über 50 Euro hinausgehen, erstellt die Verwaltung jährlich einen Bericht, in welchem die Geber, die Zuwendungen und die Zweckbestimmungen angegeben werden und legt ihn der Ratsversammlung zur Kenntnisnahme vor.

| <u>Zuwendungsgeber:</u> | <u>Zuwendung</u> | <u>Zweck:</u> |
|-----------------------------|------------------|---|
| Grelck Bestattungen | 300,00 € | Förderung der Jugendfeuerwehr |
| Budnianer Hilfe | 163,93 € | dto. |
| Beerdigung H.W. Münster | 3.140,00 € | dto. |
| Stadtwerke Tornesch GmbH | 500,00 € | Förderung der Jugendarbeit |
| Landahl & Baumann | 200,06 € | Sachspende Weltkindertag |
| Claus Indt Bürotechnik GmbH | 415,00 € | Förderung des Feuerschutzes |
| HAWESKO | 2.500,00 € | Vermittlung von Spenden an Vereine und Verbände |

gez.
Roland Krügel
Bürgermeister

Anlage/n:
keine

